

**Beschlussentwurf****betreffend Ausbau des Strassenabschnitts Lüegelti auf der Strasse NG13,  
Teilstück : Lüegelti – Lüegelti Bach, auf dem Gebiet der Gemeinde Zermatt****vom .....**

---

***Der Grosse Rat des Kantons Wallis***

Eingesehen die Artikel 31, Absatz 3 und 42 der Kantonsverfassung ;  
Eingesehen die Bestimmungen des Strassengesetzes vom 3. September 1965,  
abgeändert am 2. Oktober 1991 und am 11. Februar 1998;  
Eingesehen den Beschluss vom 29. September 1993 betreffend die Kriterien zur  
Festlegung der Prioritäten zum Bau, Korrektion und Wiederinstandstellung der  
Strassen und öffentlichen Verkehrswege;

Auf Antrag des Staatsrates,

b e s c h l i e s s t :

**Art. 1**

- 1) Der Staatsrat wird ermächtigt, die Korrektion der Linienführung und den Bau einer Lehenkonstruktion und neuer Stützmauern auf der Nebenstrasse im Gebirge Nr. 13 Täsch - Zermatt, Teilstück: Lüegelti – Lüegelti Bach, auf dem Gebiet der Gemeinde von Zermatt, vorzunehmen.
- 2) Diese Arbeiten werden als Werk öffentlichen Nutzens erklärt.

**Art. 2**

Diese Arbeiten bilden Gegenstand eines Ausführungsprojektes gemäss Art. 39ff. des Strassengesetzes.

**Art. 3**

- 1) Die Kosten der Studien und Arbeiten werden gemäss dem durch das Departement für Verkehr, Bau und Umwelt genehmigten Voranschlag auf Fr. 3'930'000. — geschätzt.
- 2) Nach Abzug des Beitrags der Matterhorn Gotthard Bahn von Fr. 175'000. — werden die tatsächlichen Kosten von Fr. 3'755'000. — zwischen dem Kanton und den interessierten Gemeinden gemäss den Bestimmungen des Strassengesetzes vom 3. September 1965 verteilt.
- 3) Der Anteil der interessierten Gemeinden wird auf Fr. 938'750. — geschätzt.

**Art. 4**

Die gemäss Artikel 88 Buchstabe b des Strassengesetzes am Bauwerk interessierten Gemeinden sind Zermatt und Täsch.

**Art. 5**

Sobald diese Arbeiten im Strassenprogramm enthalten sind und sofern das Kantonsbudget es zulässt, dürfen diese Arbeiten in Angriff genommen werden.

**Art. 6**

Der Staatsrat gewährt Zusatzkredite im Zusammenhang mit der Teuerung und Gebühren. Als Referenzindex gilt der schweizerische Baupreisindex Tiefbau Region Romandie (GE, VD, NE, FR, JU, VS) vom Dezember 2007.

**Art. 7**

Dieser Beschluss betrifft ordentliche Ausgaben und untersteht deshalb nicht dem fakultativen Referendum. Er tritt sofort in Kraft.

So entworfen im Staatsrat in Sitten, den 10. Juni 2008

**Der Präsident des Staatsrates :**  
**Der Staatskanzler :**

**Jean-Michel Cina**  
**Henri v. Roten**